

Zeitschrift: Landtechnik Schweiz
Herausgeber: Landtechnik Schweiz
Band: 46 (1984)
Heft: 7

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Editorial

In der Mitte dieser Ausgabe ist ein **Fragebogen** eingeklebt, mit dem wir die Meinung unserer Leser zu verschiedenen Belangen unserer Verbandszeitschrift erforschen möchten. Ich vermute, liebe Leser, dass Ihnen solche Meinungsumfragen kaum sympathischer sind als mir. Trotzdem bleibt uns keine andere Möglichkeit, um der Basis «den Puls» zu fühlen. Wir haben nämlich zu verschiedenen Malen festgestellt, dass diejenigen Reaktionen, welche an die Redaktion oder an den Herausgeber des Verbandsorganes spontan erfolgen, nicht unbedingt die Meinung der Grosszahl der Leser widerspiegeln. Sehr oft stehen persönliche Auffassungen, die nicht verallgemeinert werden dürfen, im Vordergrund. Je grösser die Beteiligung an der Umfrage sein wird, desto aussagekräftiger und nützlicher wird sie für uns. Ein Mitmachen lohnt sich aber auch wegen der Verlosung attraktiver Reisegutscheine. Ägypten, Paris oder eine schöne Schweizerstadt, wer hat nicht schon von solch lockenden Reisezielen geträumt?

LT-Extra befasst sich in dieser Nummer mit der Mechanisierung der Berglandwirtschaft. August Ott, der Spezialist dieses Fachgebietes an der FAT Tänikon, behandelt das vorliegende Thema für alle unsere Mitglieder im Berggebiet. Es ist erstaunlich, wie weit der Mechanisierungsgrad unserer Berglandwirtschaft fortgeschritten ist, wenn man bedenkt, wie stark das dafür erforderliche Kapital manches Bergheimet belastet. In diesem Zusammenhang muss erneut erwähnt werden, dass es den Bergbauern nur dank dem hohen Mechanisierungsstandart möglich ist, die ihnen auferlegten Aufgaben zur Erhaltung des für die Bevölkerung und den Tourismus wichtigen Erholungsraumes, zu erfüllen.

Die Öffentlichkeit, welche von dieser oft als Nebeneffekt empfundenen Tatsache gerne profitiert, muss aber auch bereit sein, diesen unschätzbaren Dienst, den unsere Bergbauern als selbstverständlich erfüllen, finanziell abzugelten. Schöne Worte allein genügen nicht.

Die **SVLT-Post** bringt Ihnen einen kurzen Bericht über die diesjährigen Sektions-Präsidentenkonferenz. Wir orientieren Sie darin über einige zur Zeit durch den Verband zu behandelnde Probleme. Diese Orientierung wollen wir künftig intensivieren, nachdem wir feststellen konnten, dass viele Leser den Zusammenhang zwischen der Zeitschrift «Schweizer Landtechnik» und ihrer Mitgliedschaft in einer Sektion des Schweizerischen Verbandes für Landtechnik zu wenig kennen.

W. Bühler

Titelbild

Der Zweiachsmäher erleichtert das Arbeiten am Hang.

Foto: He

Schweizer Landtechnik

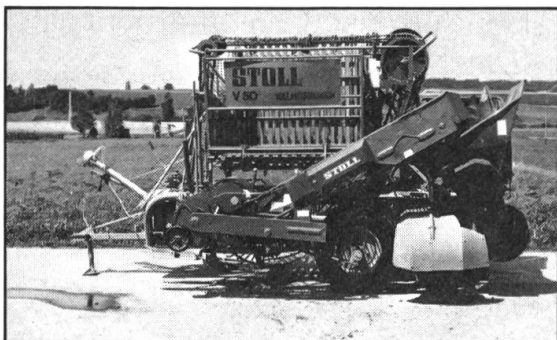
Schweizerische landtechnische
Zeitschrift

Offizielle Zeitschrift des
Schweizerischen Verbandes für
Landtechnik – SVLT

Inhaltsverzeichnis

LT-Extra:	
Mechanisierung der Futterernte am Hang	383
Elektronik:	
Mikroelektronik am SIMA 1984	387
Geschichte der Landtechnik:	
Albert Waser, ein vergessener Erfinder	389
SVLT-Post:	
– Präsidentenkonferenz 1984	392
– Ein früherer SLV-Präsident wurde 95-jährig	392
– 5 Jahre Westschweizerischer Verband für Landmaschinen-Händler	393
– Wir gratulieren	393
– Nach dem K30-Kurs um eine Erfahrung reicher	393
– Hans F. Würigler, Affoltern a. A.	394
LT-Junior:	
Trage Sorge zu Deiner Gesundheit	396
Leserumfrage	397
Sektionsnachrichten:	
AG (+LU +ZG), B. Basel, FL, LU, NW, SO, TG, ZG	401
Produkte-Rundschau	406
Helft Unfälle verhüten	409
Telegramm	409
Bücherecke	411
Firmen-Report	410
Messehinweis: Die öga 1984	410
FAT-Mitteilungen	425
Verzeichnis der Inserenten	410
Impressum	411
	381

STOLL die Nummer 1 für die Zuckerrübenenernte



Das lückenlose STOLL-Programm:

V35/50:

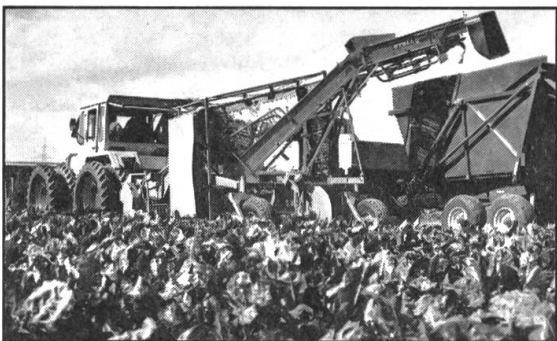
1reihig gezogen, mit oder ohne Blattbergung.
Köpfstärkeautomatik, Schwingrodekörper,
Tragfördererelevator, Lenk- und Tiefenautomatik.

Die Summe vieler Vorteile



Gezogener, 2reihiger Bunkerköpfroder V 200

- nebeneinander köpfen und roden: alles sehend und kontrolliert arbeiten
- neues Rodesystem
- grossvolumige Bereifung
- automatische Seiten- und Tiefenführung
- 5 t Rübenbunker
- offene und übersichtliche Bauweise



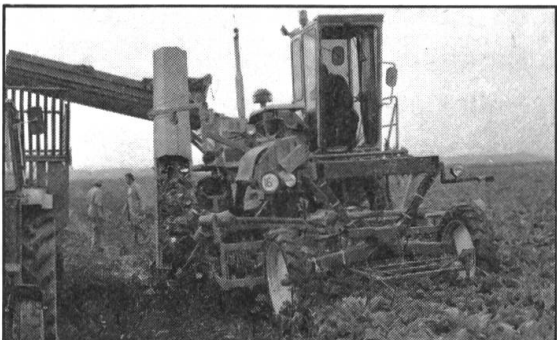
6reihiger Rodelader MRL-6

6reihiger Schwaderoder MRS-6

6reihiger Schlegelköpfer MRB-6

Höchste Flächenleistung und höchste Erntequalität!

- neuartiges Rodesystem mit hoher Schmutzabscheidung
- übersichtliche, kompakte Bauweise
- unmittelbare Kontrolle der Arbeitsfunktionen
- in einem Arbeitsgang Rübe und Blatt ernten



WKM

Selbstfahrender 6reihiger Köpfroder CLE 130.
Die Maschine für Lohnunternehmer, Maschinenringe und Gemeinschaften

- hohe Betriebssicherheit auch bei höchster Beanspruchung
- echte Einmann-Maschine
- Anroden und Gassenroden ohne Probleme
- hohe Arbeitsgeschwindigkeit
- Exakt- oder Schlegelköpfer

Generalimporteur:

VLG Bern Landmaschinen
3001 Bern, Telefon 031 50 31 11

Regionale Verkaufs- und Servicestellen in
der ganzen Schweiz

CH 71d84